Presseinformation

1. Juni 2006

Hörsessel des Kulturparks Eisenstraße präsentiert

Geschichten der Region im öffentlichen Raum hören

Unter dem Motto „Wo du Geschichten hörst, dort lass dich ruhig nieder …“ wurde kürzlich auf dem Gelände des Töpperschlosses in Neubruck der erste Hörsessel des Kulturparks Eisenstraße präsentiert. Der Hörsessel versteht sich als außergewöhnliche Sitzgelegenheit im öffentlichen Raum: Aufgestellt auf Plätzen öffentlichen Lebens oder landschaftlicher Schönheit macht er die Geschichten und Erzählungen der Region Eisenstraße hörbar.

Auf den solarbetriebenen eisernen Geschichtenerzählern sitzend, kann man somit nicht nur die Schönheit der umgebenden Natur genießen, sondern auch in die Vergangenheit eintauchen. Menschen aus der Region erzählen aus ihrem Leben und vermitteln Erfahrungen, die kostbare und unverwechselbare Einblicke in vergangene Zeiten geben. Die ersten fünf Hörsessel finden ihre Bestimmungsorte in den Gemeinden Hollenstein, Opponitz, Waidhofen, Ybbsitz und Gresten Land.

Nähere Informationen beim Kulturpark Eisenstraße-Ötscherland unter 07443/866 00, Mag. Heidemarie Thonhofer, e-mail service@eisenstrasse.info und www.eisenstrasse.info.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at